

# NIKE

**Marken:** Nike, Jordan, Cole Haan, Converse, Hurley, Umbro  
**Hauptproduktionsländer:** Bekleidung: China (26 %), Vietnam (18 %), Thailand (10 %). Schuhe: Vietnam (47 %), China (26 %), Indonesien (21%)  
**Anzahl direkter Zulieferer/Produktionsstätten:** 527

## ERHALTEN DIE ARBEITERINNEN IN DEN ZULIEFERFABRIKEN EINEN EXISTENZLOHN?


Keine Anhaltspunkte.

## HERANGEHENSWEISE DER FIRMA ZUR ZAHLUNG EXISTENZSICHERNDER LÖHNE

Nike erklärt: « Der Nike Verhaltenskodex und die Code Leadership Standards von Nike fordern eine schrittweise Verwirklichung eines fairen Lohns, indem sich die Lieferanten verpflichten, einen Prozess zu entwickeln und umzusetzen, der stufenweise die Vergütung (Löhne und Sozialleistungen) in Richtung der Erfüllung der Grundbedürfnisse der Mitarbeiter einschliesslich eines gewissen frei verfügbaren Einkommens vorantreibt. »

## KOMMENTAR:

Nikes Aktivitäten zur Verbesserung der Löhne bei Lieferanten sind zwar interessant, doch beruht diese Arbeit auf keinerlei Richtwerten zur Messung eines existenzsichernden Lohns. Zudem steht das oben erwähnte Engagement in keiner Beziehung zu Einkaufspraktiken. Die gesamte Verantwortung für die Verbesserung der Lohnsysteme auf die Lieferanten abzuschieben wird angesichts der Dominanz der Moderiesen im Geschäftsmodell der Lieferketten nicht funktionieren. Nike muss seine eigene Einkaufspraktiken überdenken und die Kosten für Lohn erhöhungen dort integrieren. Eine Erhöhung der Löhne um 11 % in einigen Fabriken durch die Unterstützung des Managements bei der Verbesserung der Produktivität ermöglicht nicht die Art von Veränderung, die es braucht, um die Armut der Arbeiterinnen zu beenden. Bislang haben freiwillige Initiativen keinen existenzsichernden Lohn bewirkt. Nike sollte die Unterzeichnung rechtsverbindlicher, durchsetzbarer Vereinbarungen mit Beschäftigtenvertretungen in Betracht ziehen, um einen existenzsichernden Lohn zu erzielen. Nur wenn die Verpflichtungen tatsächlich durch rechtsverbindliche Vereinbarungen untermauert werden, können die notwendigen Veränderungen erfolgen.

	
Auszug aus der Firmenbefragung 2019. Alle Antworten des Unternehmens unter <a href="http://www.publiceye.ch/firmencheck2019">www.publiceye.ch/firmencheck2019</a>	
<b>Verpflichtung zu einem existenzsichernden Lohn (Indikator 1.1.)</b>	<input checked="" type="radio"/>
<b>Lieferanten veröffentlicht (Indikator 4.1.)</b>	<input checked="" type="radio"/>
<b>Lohndaten veröffentlicht (Indikator 4.2.)</b>	<input type="radio"/>
<b>Konkrete Strategie zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.1.)</b>	<input type="radio"/>
<b>Klarer Zeitplan zur Umsetzung existenzsichernder Löhne (Indikator 5.2.)</b>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/> nein/kein Hinweis <input checked="" type="radio"/> teilweise <input checked="" type="radio"/> ja	